

Redaktion u. Administration:

Budapest,
VI., Theresienring 35.

Beiblatt der Witzrakete

Herausgeber: **Max Mérey.**

Insertions-Gebühren
für die
gespalt. Roup.-Zeile 10 fr.

Budapest, 24 Feber 1900.

Nr. 9.

VII. Jahrgang.

Abonnements-Preise: Jährlich Kr. 6.— | 1/2-jährlich — Kr. 3.— | 1/4-jährlich — Kr. 1.60
Einzelne Nummer 12 Heller

Preis-Räthsel

der „Witzrakete“.

Silben-Räthsel.

Wenn in den Ersten sie ihr Bild erblickt,
Ruft die Rakete gleich die Letzte aus.
Das Ganze ist ein sehr beliebter Schmaus.

Auflösungen sind an die Redaction der „Witzrakete“
Budapest VI., Teréz-körút 35 zu adressiren.

Auflösung Samstag, 3. März 1900 im

Neues Politisches Volksblatt.

Preis:

Eugen Sue: „Kinder der Liebe.“
Roman in 2 Bänden.

Die spröde Kammerzofe.

Eine spanische Liebesgeschichte von Otto Grossinger.

Pontago fuhr nach seinem Schlosse,
In einer prächtigen Carosse;
Er fühlte nichts als Wonn' und Glück,
Dies sah man gleich am ersten Blick.

Sein Weibchen, das er unlängst freite,
Saß sanft und schlicht an seiner Seite;
Sie war gar zierlich von Gestalt,
Dabei erst sechzehn Jahre alt.

Pontago that sie innig lieben,
Und doch — war sie sehr durchgetrieben;
Sie war in ihrem Heimatsland,
Als sehr ein lock'res Ding — bekannt.

Ihr Gatte hatte nicht erfahren,
Daß sie, trotzdem sie jung an Jahren,
Schon manche heiße Liebeschlacht,
In ihrer Heimat mitgemacht.

Sie war auch jetzt noch die Geliebte
Von einem Ritter, den sie liebte;

Derjelbe war ein junger Mann,
Der ihr gar innig zugethan.

Sie wollte ihn auch jetzt nicht missen,
Doch durst' ihr Mann hievon nichts wissen.
Sie spielte ein gewagtes Spiel,
Und doch — gelangte sie zum Ziel.

Ihr Galan hatte ihr versprochen,
Daß er schon in den nächsten Wochen,
Als Jose sich bei ihr verdingt;
Wenn seine List — nur nicht mißlingt.

Bald war er auch im Schloß erschienen,
Mit sanften, unschuldsvollen Mienen;
Er kam als Jose in das Haus,
Sah er doch wie ein Mädchen aus,

Er zählte höchstens achtzehn Jahre,
Und hatte braungelockte Haare;
Er war als Jose wirklich nett,
Die Gräfin nannte ihn — Lisett.

Er schlief bei ihr im Nebenzimmer,
Natürlich ward zur Hand er immer;
Er brachte täglich sie zu Bett',
Man sieht — die Sache war recht nett.

Doch auch Pontago sah die Kleine,
Recht gerne oft und ganz alleine;
Er streichelte gewöhnlich lang,
Der schönen Jose ihre Wang'.

Gar oft wollt' er die Jose küssen,
Davon jedoch, wollt' sie nichts wissen!
Sie war gar tugendhaft und rein,
D'rum willigte sie auch nicht ein.

Sie wies ihn stets von sich — ganz schüdde,
Denn sittenrein war sie und spröde;
Dies reizte nur Pontago's Sinn,
Doch leider — gab sie sich nicht hin.

Einft schlich Pontago zu Lisette,
Als sie gerade schlief im Bette;
Er tappte bei dem Bett herum,
Dabei warf er den Sessel um.

Kein Wunder, daß sein Weib erwachte,
Und sich zur Thür schlich — ganz sachte;
Doch auch die Jose war erwacht,
Sie hatte schnell ein Licht gemacht.

Herr Graf, sagt sie, ich möcht mich schämen,
Die Ehre — einer Magd zu nehmen;
Zum Glück kam auch die Gräfin her,
Sonst — wär' ich keine Jungfrau mehr!

Pontago fühlt ein Unbehagen,
Er ist verblüfft und kann nichts sagen;
Er sieht vor sich sein junges Weib,
Sofort umfaßt er ihren Leib.

Doch seine Frau stoßt ihn zurücke,
Mit einem vorwurfsvollen Blicke;
Du bist ein Heuchler! ruft sie aus,
Sofort verlaß ich dieses Haus.

Sei nur nicht böse, kleines Weibchen,
Du bleibst ja doch mein süßes Täubchen;
Geh' Du nur ja nicht von mir fort,
Ich beß're mich — auf Ehrenwort!

Nun gut, sagt sie, ich will verzeihen,
Ich seh' Du thust die That bereuen;
Bedenk! ein Graf schleicht sich zur Magd
Und macht auf ihre Unschuld — Jagd.

Pontago aber schwört auf's Neue,
Dem holden Weibchen ew'ge Treue;
Verzeih' mir meinen Uebermuth,
Sagt er, und sei nur wieder gut.

Hierauf ging seine Frau zu Bette,
Wobei ihr eifrig half Lisette;
Kaum ging ihr Mann zur Thür hinaus,
So blies Lisett — die Kerze aus.



MATTONY'S
GISSHÜBLER
refiner
alkalischer
SAUERBRUNN

WICHTIG für unsere Leser!

Bei dem heutigen Verkehrs- und Geschäftsleben ist
eine zuverlässige und übersichtliche

Grosse

Wandkarte von Oesterreich-Ungarn

für Jedermann ein unabweisbares Bedürfniss. In Folge spezieller Vereinbarung mit einer auf dem Gebiete der Kartographie hervorragenden, leistungsfähigen Firma sind wir in der Lage, eine in jeder Hinsicht vorzügliche, nach den neuesten Aufnahmen ausgeführte und mit allen Eisenbahnen versehene

WANDKARTE VON OESTERREICH-UNGARN

zu sehr billigem Preise zu bieten. Die Karte ist 1 m. breit und 85 cm. hoch, in 8 Farben hergestellt, mit **Stäben und Oesen** versehen, fertig zum **Aufhängen**. Sie bietet neben dem angeführten Zweck auch einen schönen Komptoir- und Zimmerschmuck. **Unseren bisherigen, sowie neu hinzutretenden Abonnenten** liefern wir diese Wandkarte gegen die geringe Vergütung von

nur 1 Kr. 20 H.

Für **auswärts** sind 80 Hell. für Verpackung und Porto beizufügen. Eine Karte **hängt zur Ansicht** für Interessenten in unserer Expedition, aus. — **Bestellungen** auf die Karte werden möglichst bald gegen obigen Betrag an unsere Expedition erbeten.

„Neues Politisches Volksblatt“

Budapest, Teréz-körut 35.

Per Nachnahme wird nichts versendet.

Der Levite ● ● ●
von
● ● ● ● **Barátfalva**

Roman von: MAURUS JÓKAI.

Autorisirte Übersetzung aus dem Ungarischen ist in Buchform erschienen und kostet brochirt für Budapest **50 Hell.**, für die Provinz **60 Hell.** franko. Zu haben in der Administration des „Neues Politisches Volksblatt.“

Budapest, Teréz-körut 35.

Per Nachnahme wird nichts versendet, da das Porto die endung vertheuert.

PRACHT-
EINBANDDECKEN

für die

„Witzrakete“

Jahrgang 1899.

aus englischer Leinwand mit Gold- und Schwarzdruck, per Stück **Loko 1 Kr. 70 Heller**, per Post franko **2 K. 40 Heller**.

Bestellungen sind zu richten an die Administration des

„Neues Politisches Volksblatt“

Budapest, Teréz-körut 35.



Flöten fl. 5, 6, 8, 10, 15 und aufwärts
Violin fl. 4, 5, 6, 8, 12, und aufw.
CELLOS fl. 12, 16, 20 und aufwärts.
Flügelhorn u. Trompeten fl. 15-18
CIMBALS mit gesangreich und schön kräftigem Ton fl. 35 bis 500.
Harmonikas fl. 3, 4, 5, 6, 8, 10, und anwärts.



Armin Sternberg und Bruder
Musikinstrumenten-Fabrik k. u. k. Hoflieferanten
BUDAPEST, VII., Kerepesi-ut 36.
KLAVIER-SALON:
Kossuth Lajos-utca 22. (Ecke Karlsring), Musikpalais.
Illustrirter Preiskatalog gratis.



Die Hexe vom Rosenhügel

Roman in 2 Bänden.

Preis für Loco 60 kr., für die Provinz franko 70 kr. Per Nachnahme wird nichts versendet.

Zu haben in der Administration des

„NEUES POLITISCHES VOLKSBLATT“

Budapest, Teréz-körut 35.



NEUES POLITISCHES VOLKSBLATT

UNABHÄNGIGES TAGEBLATT.

Das „Neues Politisches Volksblatt“ enthält:

Die freisinnigsten Leitartikel

Die interessantesten Feuilletons.

Stets 3 Romane
erster Autoren.

DEPESCHEN

und

Mittheilungen

aus allen Welttheilen.

SPEZIALITÄTEN

des

„Neues Politisches Volksblatt“

„SELBSTADVOKAT“

unentgeltliche Beantwortung aller juridischen Fragen

„WITZRAKETE“

humor reich illustriertes Wochenblatt.

„PRACHTKALENDER“

der an alle Abonnenten zu Neujahr gratis zur Vertheilung kommt.

„SPORTBLATT“

Extra-Beilage, behandelt ausführlich alle Zweige des Sportes.

Nützlichstes

Insertionsorgan!

➔ **INSERATE** ➔

im Kalender, im Neues Politisches Volksblatt und in der Witzrakete von unbedingtem Erfolg.

Auflage

25000

Exemplare.

Auflage

25000

Exemplare.

Abonnements

sammt der

„WITZRAKETE“

Jährlich Kr. 22.40

Halbjährlich „ 11.20

Vierteljährlich „ 5.60

Monatlich „ 1.90

Loko oder in die Provinz franko ins Haus gestellt.

Probenummern werden auf Wunsch

GRATIS und FRANKO

zugesendet.

Die Administration

des

NEUES POLITISCHES

VOLKSBLATT

und der

Witzrakete:

BUDAPEST,

Teréz-körut 35, I. St.

Adresse ersuchen genau zu beachten.